



www.buergerverein-walddoerfer.de

Das Waldhorn

Nr. 3 • Juni 2014

Bürgerverein Walddörfer e.V.

63. Jahrgang

„DIALOG MIT BÜRGERN“:

Spitzenkandidaten stellen sich vor

Aus Anlass der bevorstehenden Direktwahlen zur Bezirksversammlung hatte der Bürgerverein Walddörfer am 29. April 2014 erneut zu einem Dialog mit Bürgern in die Räucherkatze eingeladen. Gäste waren die Spitzenkandidaten der Parteien: Helga Daniel (FDP), Franziska

Hoppermann (CDU), Rainer Behrens (Die Linke), Peter Pape (SPD) und Hans Schröder (Bündnis 90/Grüne). Manfred R. Heinz, 1. Vorsitzender des Bürgervereins, stellte die Gäste vor und moderierte die Veranstaltung. Es gibt viele Fragen: Wo sehen die Kandidaten Handlungsbedarf? Wird unser „Kundenzentrum“ auf dem Schleichweg de-

montiert? Wie stellen sich die Parteien zu Freizeitangeboten für Jugendliche? Manfred R. Heinz machte deutlich, dass es sich um „ortsbezogene“ Beiträge handeln sollte. Zunächst stellten die PolitikerInnen ihre Vorstellungen vor:

Der Autoverkehr sollte nicht verteufelt werden. Die weitere Bebauung sollte behutsam erfolgen. Beim Ferck'schen Hof sollte lediglich eine Randbebauung erfolgen. Peter Pape votiert für eine möglichst hohe Wahlbeteiligung. Er stellte heraus, dass die SPD-Koalition mit den Grünen viel für Volksdorf getan und investiert hat (Allhorn-Stadion, Unterstützung Museumsdorf und Koralle, Amalie-Sieveking-Krankenhaus usw.). Die Verkehrs- und Parkplatzsituation muss überdacht und behandelt werden.

Hans Schröder plädiert für eine weitgehende Biotop-Erhaltung. Es muss bei Planungen immer hinterfragt werden, was noch ökologisch vertretbar ist. Die Parkplatzprobleme sieht auch er kritisch. Seine Vorstellung: Entwicklung sinnvoller Konzepte für das Herausdrängen von Langzeitparkern. Bei allen Planungen muss berücksichtigt werden, dass die Feuerwehr innerhalb von 10 Minuten am Einsatzort sein muss.

Rainer Behrens beklagt die Verarmung der Kommunen; das drückt sich z.B. in der Jugendhilfe, in der Überlastung der bezirklichen Mitarbeiter aus. Hier will die Linke andere Prioritäten setzen. Ortspolitisch hat die Linke sich erfolgreich gegen den Verkauf der Ohlendorff'schen Villa gewehrt; die Linke war und ist gegen eine Verlagerung von kommunalen Einrichtungen (z.B. Kundenzentrum). Auch den Verkauf des Bezirksamts (Gebäude) sieht er als Fehler an.

Das Parkplatzproblem sieht auch Franziska Hoppermann als kritisch an. Der Bedarf wächst mit dem Volksdorfer Bevölkerungswachstum; es zeigt aber auch, dass der Dorfkern noch attraktiv ist. Man muss sehen, was sich machen lässt. Die zukünftige Gebührenpflicht für das vorhandene Parkhaus sieht sie als kontraproduktiv an. Damit werden Parker vertrieben – ggf. in eine neues Parkhaus (und: Wer bezahlt und betreibt das?). Außerdem: Ein Parkhaus



der Feuerwehrtreuer sein muss.

Manfred R. Heinz, 1. Vorsitzender des Bürgervereins, stellte die Gäste vor und moderierte die Veranstaltung. Es gibt viele Fragen: Wo sehen die Kandidaten Handlungsbedarf? Wird unser „Kundenzentrum“ auf dem Schleichweg de-

montiert? Wie stellen sich die Parteien zu Freizeitangeboten für Jugendliche? Manfred R. Heinz machte deutlich, dass es sich um „ortsbezogene“ Beiträge handeln sollte. Zunächst stellten die PolitikerInnen ihre Vorstellungen vor:

Liebe Mitglieder,

die Hamburger haben am 25. Mai ihre Vertreter für die Bezirksversammlungen gewählt und vertrauen darauf, dass die Delegierten die Wünsche der Bürger umsetzen.

In den Walddörfern wurde in den letzten Jahren viel Positives gestaltet, doch es gibt immer viel zu tun.

Der Bürgerverein wird diese Prozesse auch weiter positiv – und wenn erforderlich – kritisch begleiten, damit unsere Walddörfer noch schöner und liebenswerter werden.



Es grüßt Sie ganz herzlich
Manfred R. Heinz

Fortsetzung Seite 2

Die Postadresse der Geschäftsstelle der Bürgerverein Walddörfer e.V. hat sich wie folgt geändert:
Bürgerverein Walddörfer e.V., c/o Walddörfer Sportforum, Halenreie 32, 22359 Hamburg

Ihre Volksdorfer Apotheken

Alte Apotheke

Karsten Lwowski
Im Alten Dorfe 38
Hamburg-Volksdorf
Telefon 6 03 44 16
Telefax 6 03 28 36

SPÄTDIENST 30.07.2014
NACHTDIENST 06.07.2014



Der Spät-Notdienst beginnt um 8.30 und endet um 22 Uhr.
Der Nacht-Notdienst beginnt um 8.30 und endet um 8.30 des Folgetages.

Apotheke am Bahnhof Volksdorf

Marlis Krampf
Farmseiner Landstraße 189
Hamburg-Volksdorf
Telefon 6 03 42 45
Telefax 6 09 11 294

SPÄTDIENST 15.07.2014
NACHTDIENST 21.06.2014
08.08.2014

Walddörfer-Apotheke

Cimin-Katrin Almstadt
Claus-Ferk-Straße 8
Hamburg-Volksdorf
Telefon 6 03 03 67
Telefax 6 03 31 41

SPÄTDIENST 10.07.2014
NACHTDIENST 16.06.2014
03.08.2014

Aus dem Inhalt

Begrüßung	Seite 1
Dialog mit Bürgern	Seite 1
Impressum	Seite 2
Senioren-Frühlingsfahrten	Seite 3
Ausfahrt nach Büsum	Seite 4
Kreise der Geselligkeit	Seite 4
Wir besuchen die Barlachstadt	Seite 5
WAK unterwegs	Seite 6
Regionalnachrichten	Seite 7

Fortsetzung von Seite 1

am Rockenhof könnte für einige Autofahrer auch noch zu weit entfernt sein.

Die Parkplatzfrage wurde mehrfach angesprochen; andiskutiert wurde ebenfalls mehrfach die Frage, ob ein Parkhaus am Rockenhof Sinn macht.

Einig waren sich alle Parteien, dass der Ortskern Volksdorfs attraktiver gestaltet werden muss. Die Stärkung des Zentrums wurde als dringend eingestuft. Die Sorgen der Geschäftsleute müssen ernst genommen werden. Leerstände wie im Bahnhofsbereich und in der Eulenkrugpassage gefährden das Image des Zentrums. Es kommen weitere Probleme hinzu, z.B. der zunehmende Online-Handel und die Konkurrenz durch das AEZ. Weitere drängende Probleme wurden von Manfred R. Heinz angesprochen:

Volksdorf verändert sich durch Neubau und Verdichtung. Es liegt auf Platz 10 der Wachstumsskala. Peter Pape betonte, dass hässliche Schulcontainer, wie von Bürgern befürchtet, nicht geplant sind. Der Bezirk setzt hier auf Neubau.

Das Kundenzentrum wurde diskutiert. Es ist vorläufig bis 2018 abgesichert. Während Peter Pape die Öffnungszeiten als angemessen bezeichnete, wurden genau diese als unzureichend kritisiert. Helga Daniel plädierte, wie auch die anderen, für einen Erhalt des Zentrums und für Öffnungszeiten, die Terminabsprachen unnötig machen. Hans Schröder plädierte dafür, dass Bürger aus den Walddörfern ihr Kundenzentrum frequentieren und nicht, was möglich ist, andere nutzen (z.B. Zentren in Arbeitsplatznähe). Rainer Behrens beklagte, dass sich die Verwaltung aus der Fläche zurückzieht (Beispiele: Bauprüfungsabteilung, psychologischer Dienst).

Einig waren sich die Parteien weitestgehend in der Frage, dass die Fahrradwegplanung bisher vernachlässigt worden ist. Hierzu gehört auch die Frage der Abstellmöglichkeiten für Fahrräder. Auch hier besteht Handlungsbedarf.

Die Bevölkerung in Volksdorf besteht aus 20 % Kindern und Jugendlichen. Die Frage ist, ob genügend für die Jugendarbeit getan wird. Franziska Hoppermann monierte, dass im letzten Jahr die Fördergelder um 10 % gesenkt wurden. So ist die Stelle im Haus der Jugend gestrichen worden. Peter Pape vertrat den Standpunkt, dass insgesamt nicht gekürzt sondern umverteilt wurde. Helga Daniel betonte, dass die Kürzung bei Jugendeinrichtungen ein Fehler war. Die Frage dürfte berechtigt sein, was es für Angebote nach Schulschluss und am Wochenende gibt. Hier gibt es Defizite. Wenn etwas gut läuft, liegt es am Engagement Ehrenamtlicher, an den Vereinen und weiteren Institutionen (z.B. Pfadfinder). Ob das aber reicht? Manfred R. Heinz bedankte sich bei den Kandidaten für die interessante Diskussionsrunde, die sicherlich mehrere Denkanstöße geliefert hat.

Werner Wendt

www.buergerverein-walddoerfer.de

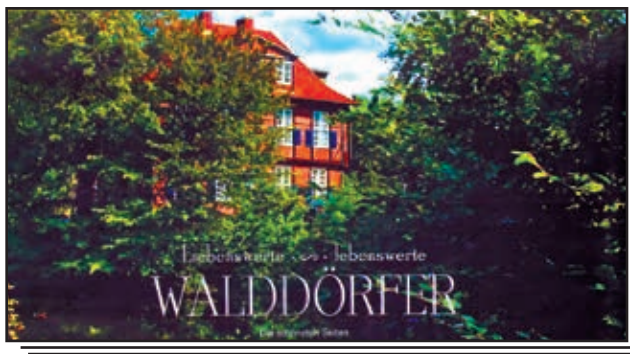
Impressum

Zeitung des Bürgervereins Walddörfer e.V., Hamburg-Volksdorf
1. Vorsitzender: Manfred R. Heinz
Heinsonweg 27, 22359 Hamburg, Tel.: (040) 603 85 03
E-Mail: info@buergerverein-walddoerfer.de, www.buergerverein-walddoerfer.de.

Verlag, Anzeigen und Herstellung: Soeth-Verlag Ltd.
Markt 5, 21509 Glinde, Tel.: (040)18 98 25 65, Fax: (040)18 98 25 66
E-Mail: info@soeth-verlag.de, www.soeth-verlag.de.

Wiederverwendung des redaktionellen Inhalts und der Anzeigen nur mit schriftlich bestätigtem Einverständnis und Quellenangabe gestattet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder des Vereinsvorstandes. Erscheinungsweise: 6x im Jahr. Der Bezugspreis für „Das Waldhorn“ ist für Mitglieder des Bürgervereins e.V. durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Der Bezugspreis beträgt für das Einzelheft 2,50 Euro, für das Jahresabonnement 12 Euro frei Haus

Werbung lohnt sich!



Wer Freunde, Verwandte oder Bekannte als Mitglied für den Bürgerverein wirbt, erhält zum Dank den Bildband „Liebenswerte, lebenswerte Walddörfer“ als Prämie. Zahlreiche Bildbände warten auf diese Verwendung.

EL

Senioren-Frühlingsfahrt am 6. Mai 2014 ins Alte Land

Mit einem vollbesetzten Hamburg-Bus sind wir mit unseren Mitgliedern ins Alte Land gefahren. Auf der Köhlbrandbrücke konnten wir den Ausblick auf den Hamburger Hafen genießen. Wir erfuhren von unserem Reiseleiter Thomas Goebel, dass die Kirche in Altenwerder der Hamburger Finanzbehörde gehört. Wir sind durch Alt-Fin-



Kattwykbrücke über die Süderelbe

kenwerder mit den alten Fischerhäusern gefahren und uns wurde mitgeteilt, dass man dort 40 Jahre auf die Umgehungsstraße warten musste. Airbus entstand aus der Deutschen Werft, die 1918 in Finkenwerder gegründet wurde und heute über 12000 Mitarbeiter hat. Wir konnten einen Beluga Luftfrachter, der entladen



Kohlekraftwerk Moorburg



Kaffee-Tafel auf dem Obsthof



Fr. und Hr. Lux nach dem „Einkauf“

wurde, sehen. Kurz vor dem Este-Sperrwerk hatten wir einen wunderschönen Blick auf Blankenese. Zum Kaffee haben wir uns mit einem leckeren Stück Jorker Kranz auf dem Obsthof gestärkt. Einige haben sich auch mit Äpfeln, Spargel und Kartoffeln eingedeckt. In Jork konnten wir die liebevoll renovierten Fachwerkhäuser bewundern. Über Neuenfelde ging es nach Moorburg vorbei an dem neuen Kohlekraftwerk über Kattwyk- und Reth-Hubbrücke in die Hafencity. Durch die Mönckebergstraße und entlang der Alster, auf der zahlreiche verschiedene Bootstypen segelten, ging es zurück nach Volksdorf. SE

Himbeertorte und Pillendrehen am Dienstag, 12.08.2014

Mit dem HamburgBus fahren wir an die Schwentine, dort erwartet uns am Ostufer Kiels ein Motorschiff, das uns ins schönste Naturschutzgebiet der Landeshauptstadt bringt. Ein Stück intakte Natur in unmittelbarer Stadtnähe präsentiert sich dem Betrachter, Lebensraum vieler selten gewordener Pflanzen und Tiere. Es ist eine kurzweilige Fahrt, denn die Schwentine schlängelt sich in unzähligen Kurven durch die herrliche Landschaft und bietet so immer neue Perspektiven. Vorbei an Seerosenfeldern und ausgedehnten Reetflächen, mitten durch wilde Weiden und Erlenbruchwälder führt die ca. sechs Kilometer lange Strecke. Anschließend haben Sie zum Mittagessen die Wahl zwischen Putengeschnetzeltem nach Züricher Art in Champignonrahmsauce, Rösti und Kaisergemüse oder zartem Matjesfilet mit Sahnesauce



Fortsetzung Seite 4

BÜRGERVEREIN WALDDÖRFER E.V.

c/o Walddorfer Sportforum, Halenreie 32, 22359 Hamburg



1. Vorsitzender: Manfred R. Heinz, Heinsonweg 27, 22359 Hamburg
Tel.: (040) 603 85 03
 2. Vorsitzende: Helga Salge-Rasteik
Farmener Landstr. 109, 22359 Hamburg
Tel.: (040) 609 121 07
 1. Schatzmeister: Siegmund Langwald,
Tunnkoppelring 6, 22359 Hamburg,
Tel.: (040) 609 118 90, Fax: (040) 609 118 92
 1. Schriftführer: Werner Wendt,
Buchenstieg 29, 22359 Hamburg,
Tel.: (040) 609 55 32
- Vereinskonto: Haspa, BLZ 200 505 50,
Konto-Nr.: 1073/244 301
IBAN: DE49200505501073244301
BIC: HASPDEHHXXX
www.buergerverein-walddorfer.de

Ertel

Beerdigungs-Institut

20095 Hamburg
Alstertor 20
☎ (040) 30 96 36-0
www.ertel-hamburg.de

Nienstedten
☎ (040) 82 04 43
Blankenese
☎ (040) 86 99 77

22111 Hamburg
(Horn)
Horner Weg 222
☎ (040) 6 51 80 68

Fortsetzung von Seite 3

nach Hausfrauenart mit Zwiebeln und Gurke, dazu Bratkartoffeln.

Nach der Stärkung fahren wir in die Medizin- und Pharmahistorische Sammlung der Christian-Albrecht-Universität zu Kiel. Während einer einstündigen Führung wird uns die Apothekengeschichte nahe gebracht. In der „Medizingeschichte“ können wir einzelne medizinische Geräte anschauen. Es wird uns auch das „Pillendreher“ gezeigt. Zum Kaffee trinken fahren wir auf den Himbeerhof Steinwehr direkt am Nord-Ostsee-Kanal. Dort wird uns ein Stück sehr leckere Himbeertorte serviert. Wer möchte, kann sich frische Beeren oder Gemüse kaufen oder einen kleinen Spaziergang zum Kanal unternehmen, bevor es nach Volksdorf zurückgeht. Anmeldungen bis 29. Juli 2014 bei Sabine Eberle, Rodenbeker Straße 7 D, 22395 Hamburg, Email: s.eberle@buergerverein-walddoerfer.de oder 040/88165588.

Mit Angabe des Essenwunsches Fisch oder Fleisch.

Kostenbeitrag bitte bis zum 03. August 2014 auf das Konto des Bürgervereins Walddorfer, Kontonummer 1073/244301 bei der Haspa (BLZ 20050550)

IBAN: DE49200505501073244301

BIC: HASPDEHHXXX

Verwendungszweck:

„Ausfahrt Schwentine“ überweisen.

Verbindliche Anmeldung. Wir versenden keine Bestätigungen. Die Platzvergabe im Bus erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Kostenlose Stornierung bis 7 Tage vor der Fahrt.

Treffpunkt: 9.00 Uhr U-Bahnhof Volksdorf/Rockenhofseite

Rückkehr: ca. 19.00 Uhr

Preis: für Mitglieder 49,00 Euro

für Gäste 53,00 Euro

Ausfahrt nach Büsum am Dienstag, 9.9.2014 Kennen Sie den Blanken Hans und die Wattribüne?

Blick auf Büsum



Mit dem HamburgBus fahren wir an die Nordsee nach Büsum. Dort erwartet uns der Krabben-Express, eine Kleinbahn, zur Rundfahrt durch den Ort.

In Kolles Muschelsaal wird uns das Mittagessen serviert: Seelachsfilet gebraten und gefüllt mit Räucherlachs und Käse, dazu Bratkartoffeln und Salat oder Kräuternacknbraten mit Rahmsauce, Sommergemüse und Kroketten. Anschließend fahren wir zum „Blanken Hans“. Dort erfahren wir während einer 45-minütigen Führung alles über Sturmfluten. Seit dem 15. April 2006 wütet das wilde Meer am Büsumer Kutterhafen: Besucher der „Sturmflutenwelt Blanker Hans“, der Attraktion des Nordsee-Heilbads, tauchen in virtuelle Flut-Welten ein. Ein Schauspieler begibt sich mit Ihnen auf eine Zeitreise in das Jahr 1962, in die Nacht der großen Sturmflut. Doch die Flut holt Sie ein. Auf der Fahrt in einer „Rettungskapsel“ geht's mitten hinein ins Abenteuer. Diese Fahrt ist für Personen



Sturmflutenwelt „Blanker Hans“

mit gesundheitlichen Einschränkungen nicht empfehlenswert. Eine Ausstellung bietet zudem Informationen über Wetter-Phänomene, Klimawandel, Gezeiten und die Geschichte der Sturmfluten und des Küstenschutzes.

Zum Kaffeetrinken fahren wir an die Promenade zum Büsumer Pesel direkt auf der Deichkrone am Hauptstrand, wo uns hausgemachter Butterkuchen nach Omas Rezept zum Kaffee serviert wird. Wer möchte, hat noch Gelegenheit zu einem kleinen Spaziergang an der Pro-

Die „Kreise der Geselligkeit“

Fortsetzung Seite 5

Bereich	Termine Juni bis August 2014	Uhrzeit	Treffpunkt	Sprecher/in	Telefon
Kegelgruppe 5	24.6./8.,22.7./5.,19.8.2014	20.00	Hoibütteler SV	Kurt Schröder	(040) 679 16 31
Kegelgruppe 6	17.6./1.,15.,29.7./12.,26.8.2014	15.00	Hoibütteler SV	Kurt Schröder	(040) 679 16 31
Bridge	jeden Montag	15.00	Residenz Wiesenkamp	Rosemarie Fette	(040) 605 24 86
Canasta	jeden Montag	15.00	Residenz Wiesenkamp	Hannelore Jagielski	(040) 645 055 33
Doppelkopf	18.6./2.,16.,30.7./13.,27.8.2014	15.00	Pfl. Kölle / Wiener K-Haus	Sigrid Steinmetz Vert. Birgit Stamer	(04102) 611 60 (040) 32045049
Klönen & Handarbeiten	30.6./14.,28.7./11.,25.8.2014	15.00	Theodor-Fliedner-Haus Farmseiner Landstr. 73	Reni Meyer	(040) 603 39 76
Skat	23.6./7.,21.,7./4.,18.8.2014	15.00	Residenz Wiesenkamp	Rolf Habekost	(040) 645 14 49
Volksdorfer Chor	25.6./9.,23.7./6.,20.8.2014	15.30	Räucherkatte Chorleiter: H. Schilling	Gisela Richter	(040) 678 04 93
Arbeitskreis Kommunales	zur Zeit keine Termine		Runder Tisch	Reni Meyer Klaus Huck	(040) 603 39 76 (040) 609 115 27
Wandern/Ausflüge/Kultur	3.7./7.8./4.9.2014	13.00	Bitte Sprecher anrufen	Wera Tränckler Erika Langwald	(040) 672 66 64 (040) 609 118 90
Radwandergruppe	Frühjahrs-Radtour am 15.6.2014 Sommer-Termin noch offen		Farmseiner Landstr. 109	Wolfgang Rasteik und Helga Salge-Rasteik	(040) 609 121 07

Fortsetzung von Seite 4

menade. Gegen 17.00 Uhr werden wir wieder nach Volksdorf aufbrechen.

Anmeldungen bis 26. August 2014 bei Sabine Eberle, Rodenbeker Straße 7 D, 22395 Hamburg, Email: s.eberle@buergerverein-walddoerfer.de oder 040/88165588. **Mit Angabe des Essenwunsches Fisch oder Fleisch.**

Kostenbeitrag bitte bis zum 01. September 2014 auf das Konto des Bürgervereins Walddörfer, Kontonummer 1073/244301 bei der Haspa (BLZ 20050550)

IBAN: DE49200505501073244301

BIC: HASPDEHHXXX

Verwendungszweck:

„Ausfahrt Büsum“ überweisen.

Verbindliche Anmeldung. Wir versenden keine Bestätigungen. Die Platzvergabe im Bus erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Kostenlose Stornierung bis 7 Tage vor der Fahrt. Treffpunkt: 9.00 Uhr U-Bahnhof Volksdorf/Rockenhofseite

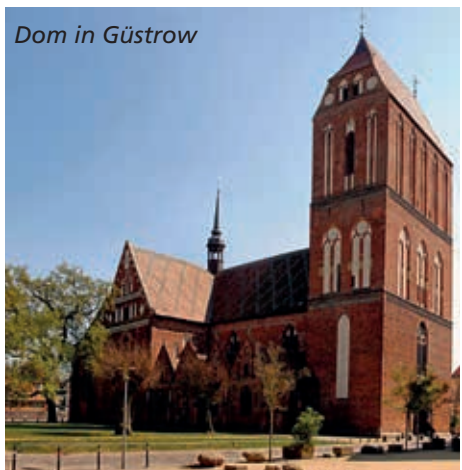
Rückkehr: ca. 19.00 Uhr

Preis: für Mitglieder 52,00 Euro für Gäste 56,00 Euro

SE

Wir besuchen die BARLACHSTADT GÜSTROW

Ein Reisinger-Bus bringt uns am **Donnerstag, 17. Juli 2014**, nach Güstrow, im Herzen Mecklenburgs gelegen. Eingebettet in eine reizvolle Fluss- und Seenlandschaft hat Güstrow im Laufe der Jahrhunderte eine Reihe von Beina-



Dom in Güstrow

men erhalten, z.B. Residenzstadt, Paris des Nordens, umweltgerechte und barrierefreie Stadt und vor allem BARLACHSTADT, die von der kulturhistorischen Bedeutung und einer wechselvollen Geschichte der Stadt künden.

Zunächst kehren wir im Restaurant „Barlach Stuben“ zum Mittagessen (s. unten) ein. Gestärkt lassen wir uns dann durch einen Stadtführer die Stadt näher bringen. Wir werden unter anderem das prächtige Schloss sehen, die historische Altstadt mit dem Marktplatz und den eindrucksvollen Fassaden der Bürgerhäuser, das Rathaus mit seiner festlich einladenden Fassade, den Dom mit einer Innenbesichtigung besuchen (der Dom erhebt kein Eintrittsgeld, es wird um eine kleine Spende gebeten, die im Fahrpreis nicht enthalten ist) und schließlich die Pfarrkirche St. Marien aus dem 16. Jahrhundert. Zum Dom sei hier angemerkt, dass Sie dort u.a. „Der Schwebende“ von Ernst Barlach (1927) sehen werden, Güstrower Ehrenmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges.

Im Anschluss haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Nutzen Sie diese zu einer Schloss-/Museumsbesichtigung, lustwandeln Sie im Schlossgarten, machen Sie einen Stadtbummel oder kehren Sie zum Kaffeetrinken ein.

Auswahl zum Mittagessen:

1. Hähnchenbrustfilet im Schinkenmantel mit Sahnesauce, Gemüse und Kartoffeln
2. Gedünstetes Seehechtfilet mit Kräutersauce, Blattspinat und Reis.

Anmeldungen bitte bis 7. Juli 2014 mit Essenswunsch bei Wera Tränckler, Buchwaldstr. 72a, 22143 Hamburg, Tel. + Fax 672 66 64 oder E-Mail wera.traenckler@gmail.com.

Abfahrt: Donnerstag, 17. Juli, 8.30 Uhr U-Bahnhof Volksdorf/Rockenhofseite,

Rückfahrt: 17.00 Uhr ab Güstrow

Preis: € 47,- p.P. für Mitglieder, € 51,- für Gäste.

Den Kostenbeitrag überweisen Sie bitte bis 9. Juli – Stichwort „Tagesfahrt Güstrow“ – auf das Konto des Bürgervereins Walddörfer, Kto.Nr. 1073/244301 bei der Haspa (BLZ 200 505 50) IBAN: DE49200505501073244301, BIC: HASPDEHHXXX.

www.buergerverein-walddoerfer.de

Unsere Homepage wird spätestens zum Erscheinungstermin des „Waldhorn“ sowie aus besonderem Anlass aktualisiert. Der regelmäßige Homepage-Besuch informiert Sie somit immer über alle aktuellen Anlässe, wie z.B. Berichte zu den Busausfahrten sowie besondere Veranstaltungen des Bürgervereins. Bitte reichen Sie unsere Homepage-Adresse „www.buergerverein-walddoerfer.de“ an Freunde und Bekannte weiter.

Ihre Anmeldung ist verbindlich, wir versenden keine Bestätigungen. Kostenlose Stornierung bis 7 Tage vor der Fahrt möglich. WT

Glückwünsche

Herzliche Glückwünsche für unsere Mitglieder, die im Juli und August 2014 Geburtstag haben! Am 04.07. feiern Ingeborg Reck und Heinz Waldschläger ihren 92., am 06.07. feiert Irmgard Howindt ihren 90., am 14.07. Ilse Jacobs ihren 91., am 10.08. Anni Huß ihren 94., am 18.08. Gertrud Wutke ihren 96. und am 27.08. Margot Tietgen ihren 91. Geburtstag.

Unsere Glückwünsche gelten auch allen anderen Mitgliedern, die im Juli und August Geburtstag haben, insbesondere denjenigen, die einen runden Geburtstag feiern:

23.07. Gerhard Bröker

31.07. Ilse Zander

09.08. Werner Kupka

Wer macht mit?

Der Bürgerverein Walddörfer sucht Verstärkung für seine ehrenamtliche Vereinsarbeit, z.B. bei Kommunalpolitik, Betreuung von Freizeitgruppen, Öffentlichkeitsarbeit /Kommunikation etc. Interessierte Mitglieder oder Mitbürger können Näheres unter Tel. 6038503, 60912107 oder 6035664 von unserem Vereinsvorstand erfahren. EB

Neue Gesichter

Wir freuen uns, **Elli Kortenhaus** als neues Mitglied des Bürgervereins Walddörfer begrüßen zu können. Wir wünschen unserer „Neuen“ viel Freude, Spaß und Unterhaltung im Verein, bei unseren Veranstaltungen und auf den Fahrten. EL

Mitsinger gesucht



Wir sind ein fröhlicher Chor des Bürgervereins Walddörfer e.V. und freuen uns über weitere „Mitsinger“. Wir treffen uns 14-täglich mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr in der neuen **Räucherkatte**. Weitere Infos bei Gisela Richter, Tel. 040/6780493. GR

WAK am 04. April 2014 im Rodenbeker Quellental

Auf Wunsch aller Beteiligten haben wir am 3.4.2014 mit 12 Personen wieder einen Ausflug ins Rodenbeker Quellental unternommen. Bei schönstem Wetter wanderten wir von der U-Bahn-Station Ohlstedt auf gewohnten Pfaden zunächst zum Restaurant „Quellenhof“. Nach kurzem Aufenthalt ging es weiter ins Quellental, um uns wie im letzten Jahr an den Buschwindröschen zu erfreuen. Unterwegs machten wir kleine Pausen auf Bänken oder Baumstümpfen

und waren begeistert über diese naturbelassene Landschaft. Wie im letzten Jahr hatten wir einen wunderbaren weiten Ausblick ins Quellental bzw. den Alsterlauf. Nach unserem Rundkurs erreichten wir den Haselknick. In der Gaststätte „Zum Haselknick“ war die Wirtin gerade dabei unseren reservierten Tisch einzudecken. Auf der Außen-Terrasse plauderten wir bei Kaffee oder Tee und Kuchen über diesen wunderschönen und erholsamen Ausflug. EL



Ausblick ins Quellental

die Brillen und Fotoapparate nicht mehr beschlagen und wir konnten dann diese einmalige Natur bewundern und fotografieren. Unzählige verschiedenartige Schmetterlinge, kleine, große, bunte flatterten uns „um die Ohren“. Entsprechend angelegte Pflanzen, kleine Teiche mit Schildkröten und Koi-Karpfen rundeten den tropisch angelegten Garten ab und Insekten-Schaukästen sowie



Vor dem Eingang zum Garten der Schmetterlinge

WAK-Gruppe am 8.5.2014 im Garten der Schmetterlinge, Friedrichsruh

Zu neunt sind wir heute zum Schmetterlingsgarten in Friedrichsruh gestartet. Obwohl es am Vortag und auch noch vormittags regnete, waren alle bester Laune. Zunächst ging es mit der U1 bis Hamburg Hbf. und dann mit der S21 ca. 45 Minuten bis Aumühle. Da die meisten von uns diese Strecke seit langem oder noch gar nicht gefahren sind, war die Fahrt über u.a. Tiefstack, Allermöhe und Bergedorf sehr kurzweilig. Nach Ankunft in Aumühle ging es

zu Fuß weiter durch den Sachsenwald zum Garten der Schmetterlinge. Wir hatten Glück, dass wir ohne Regenschirmnutzung nach ca. 30 Minuten unser Ziel erreichten. Nachdem wir unsere Senioren-Eintrittstickets gelöst hatten, ging es zum Schmetterlingsgarten. Wir passierten eine Schleuse, legten unsere Jacken und Gepäck ab und gelangten in den Innenraum. Von den tropischen Temperaturen waren wir doch überrascht; so warm und feucht hatte es keiner erwartet. Nach kurzer Zeit waren



Im Schmetterlingsgarten



**HAUS VOLKSDORF
ALTEN- UND KRANKENPFLEGE**

Hohe Pflegekompetenz · Viele Therapieangebote
Niveauvolle Wohnpflege · Kurzzeitpflege und Probewohnen
Kostenzuschüsse durch Pflegekassen,
Pflegewohngeld und ggf. Sozialhilfe möglich

LERCHENBERG 34 · 22359 HAMBURG
TEL. 040/603 77 14 · FAX 040/60 315 322
www.haus-volksdorf.de

**Verführerisch gelockt,
sanft gepflegt, pfiffig geschnitten**



Donnerstags bis 20.00 Uhr geöffnet

Friseursalon

Elvira Martens

www.elvirmartens.de

Halenreihe 2 - 22359 Hamburg (Volksdorf) - ☎ 6 03 47 31

Fortsetzung von Seite 6

kleine Informationstafeln waren für den Interessierten hilfreich. Im anliegenden Bambusgarten bei angenehmeren Temperaturen und weniger feuchter Luft konnte man auf Bänken entspannen und den Garten genießen.

Nach ca. 60 Minuten trafen wir uns alle wieder im Vorraum des Schmetterlinggartens und erreichten nach wenigen Schritten das kleine Restaurant. Auf unseren reservierten Plätzen genossen wir bei Kaffee und Kuchen diesen informativen Nachmittag. Gerade als wir das Restaurant verlassen wollten, um unseren Rückweg anzutreten, mussten wir doch noch einen Regenschauer abwarten.



Schmetterlinge beim Verzehren von Banane und Ananas

Ohne unsere Regenschirme nochmals auszupacken erreichten wir Aumühle mit anschließender Heimfahrt. ESL

dem Bauherrn „die Freie und Hansestadt Hamburg (Fachamt Bezirklicher Sportstättenbau)“, dem Staatsrat Karl Schwinke und dem Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff, den drei Schulleitungen, den Parteien und dem Walddörfer SV sowie mit vielen Schaulustigen der Start für die Arbeiten zur Sanierung des Allhornstadions eingeleitet. SL

90 Jahre Bürgerverein Oldenfelde e.V.

Der Bürgerverein Oldenfelde e.V. feiert dieses Jahr sein 90. Bestehen. Am Samstag, dem 31. Mai 2014 feierten geladene Gäste gemeinsam mit Mitgliedern des Vereins dieses Jubiläum. An der Veranstaltung nahmen u.a. Michael Neumann, Senator für Inneres und Sport, Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff, Aydan Özoguz, Integrationsbeauftragte der Bundesregierung, Herlind Gundlach, Präses des Zentralausschusses der Hamburger Bürgervereine und Pastor Christiansen aus der Kirchengemeinde Meiendorf-Oldenfelde teil. Unser Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff sprach ein Grußwort. Ebenfalls eingeladen waren der Vorsitzende des Bürgervereins Walddörfer Manfred R. Heinz und Uwe Gäth als Vertreter der ARGE Wandsbek.

Regionalnachrichten

Erster Spatenstich am Dienstag, den 27.5.2014 um 10 Uhr zum Beginn der Sanierung des Allhorn-Stadions, Schul- und Sportzentrum am Ahrensburger Weg 28, 22359 Hamburg

Die Sportanlage „Im Allhorn“ wird instandgesetzt und modernisiert. Im Zuge dieser Arbeiten erhält das Großspielfeld einen Kunststoffrasen und die Rundlaufbahn eine Kunststoffoberfläche. Beide Maßnahmen dienen der Optimierung der Anlage sowie der Bereitstellung eines verlässlichen Sportangebotes für die angrenzenden drei Schulen, der Grundschule Ahrens-

burger Weg, der Stadtteilschule Walddörfer, des Walddörfer Gymnasiums sowie des Walddörfer Sportvereins. Die Maßnahmenkosten belaufen sich auf ca. 1.050.000,00 EUR brutto. Die Bauleistungen sollen Ende August/Anfang September fertiggestellt sein.

Mit dem symbolischen „ersten Spatenstich“ wurde am 27.05.2014 um 10.00 Uhr von den aktiv Beteiligten, neben



50 Jahre Heimatbund Lemsahl-Mellingstedt e.V.

Der Bürgerverein „Heimatbund Lemsahl-Mellingstedt e.V.“ feiert in diesem Jahr sein 50. Bestehen. Unter großer Beteiligung von geladenen Gästen und Mitgliedern des Heimatvereins fand die Jubiläumsfeier am 23.05.2014 im Gasthof Offen statt. Eingeladen waren Vertreter aus der Politik, u.a. der Vorsitzende der Bezirksversammlung Wandsbek Hans-Joachim Klier (SPD), die neue Regionalbeauftragte für die Walddörfer Kirsten Niendorf als Vertretung des Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff, viele Vertreter aus dem Ortsteil Lemsahl-Mellingstedt und von anderen Bürger- oder Heimatvereinen u.a. vom Bürgerverein Walddörfer e.V. die 2. Vorsitzende Helga Salge Rasteik und Wera Tränckler als Vertreterin der ARGE Wandsbek.

Automatische Garagen
Tor- und Pfortenantriebe
Komplette Toranlagen
Reparatur und Notdienst

hewimatic®

Tor- und Antriebstechnik
Telefon 601 57 57 • Fax 601 07 60

Kirsten Niendorf neue Regionalbeauftragte in und für die Walddörfer - Bezirksamt Wandsbek

Neben den Kundenzentren, Sozialen Dienstleistungszentren und Wirtschafts-, Bauen- und Umweltzentren stehen die Regionalbeauftragten als direkte Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, Einrichtungen und Institutionen im Bezirksamt Wandsbek zur Verfügung. Natürlich kommen die Regionalbeauftragten auch persönlich regelmäßig in die Regionen und widmen sich den Anliegen vor Ort.

Ab 1. Juni ist die zuständige Regionalbeauftragte für die Walddörfer:

• Frau Kirsten Niendorf

Tel. 42881-3201 (montags bis mittwochs ganztägig, zeitweise auch am Donnerstag)

Sie ist ab September an den Sitzungstagen in der Tagungsstätte des Regionalausschusses auch persönlich erreichbar. Für allgemeine Auskünfte wird darum gebeten, sich an den Telefonischen HamburgService zu wenden (Tel.: 040 42828-0 oder Behördennummer: 115). Frau Niendorf wurde 1962 in Hamburg geboren und lebt seit 1992 mit ihrer Familie in Wandsbek.

Seit 1993 ist sie im Bezirksamt Wands-

bek als Juristin im Rechtsamt mit verschiedenen Rechtsgebieten befasst. Interessen- und Erfahrungsschwerpunkte ihrer beruflichen Tätigkeit liegen im öffentlichen Baurecht und im Naturschutzrecht. Aufgrund ihrer langjährigen und vielschichtigen Erfahrung in der Hamburgischen Verwaltung verfügt sie über eine sehr gute Vernetzung in nahezu alle Bereiche des Bezirksamtes Wandsbek und über enge Kontakte zu den Fachbehörden. Ab 1. Juni diesen Jahres ist sie Regionalbeauftragte für die Ortsteile Volksdorf, Bergstedt, Duvenstedt, Lemsahl-Mellingstedt und Wohldorf-Ohlstedt.

Kirsten Niendorf: „Ich möchte für alle Bürgerinnen und Bürger in den Walddörfern eine kompetente Ansprechpartnerin in der bezirklichen Verwaltung sein. Ich wünsche mir einen offenen und vertrauensvollen Dialog mit den Anwohnern und den örtlichen Institutionen, damit ich zielgerichtet die richtigen Wege in der Verwaltung aufzeigen kann. Jede Bürgerin und jeder Bürger der Walddörfer darf gern Kontakt zu mir aufnehmen, um ein Anliegen vorzutragen. Dort, wo es notwendig ist, möchte ich unkompliziert Unterstützung und Hilfestellung anbieten. Ich freue mich auf die Menschen, die in den Walddörfern leben!“

tragten wirken durch ihre umfangreichen Erfahrungen tatkräftig an der Gestaltung einer bürgernahen und modernen Verwaltung mit. Sie vertreten die Regionen engagiert und zuverlässig, stellen die regelmäßige Verbindung zu den Regionalausschüssen her und stehen für Fragen und Bürgeranliegen vor Ort zur Verfügung. Ich wünsche Frau Niendorf bei ihrer neuen Aufgabe viel Erfolg und natürlich auch viel Freude!“

PM

Bridge-Spieler gesucht



Wer hat Lust, mit uns Bridge zu spielen? Unsere Bridge-Gruppe sucht weitere Mitspieler/innen. Wir treffen uns montags von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Residenz Wiesenkamp. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Rosemarie Fette, Tel.: 040 / 605 24 86. Auf Ihren Anrufen freuen wir uns.

H.K.

Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff: „Die Regionalbeauf-

Und jetzt Alle!!!
Alle Marken, alle Modelle

PETER HEYN

Autohaus Peter Heyn GmbH · Vörn Barkholt 13-15
22359 Hamburg-Volksdorf
Tel. 603 86 45 · Fax 603 27 22

- EU-Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherung
- TÜV-Abnahme
- Abgasuntersuchung
- Elektronische Achsvermessung
- Wartungsdienst nach Hersteller-Vorschriften

REINHOLDT
BESTATTUNGEN

Trauerfeiern auch am **Wochenende**
in unserem Bestattungshaus

Büro

Dorfwinkel 7
22359 Hamburg

Bestattungshaus

Im Regestall 47
22359 Hamburg



Tag und Nachruf
040 603 40 59
seit 1882 in Volksdorf

www.reinholdt-bestattungen.de

info@reinholdt-bestattungen.de

Bürgerverein Walddörfer e.V.

Geschäftsstelle: c/o Walddörfer Sportforum, Halenreihe 32, 22359 Hamburg

Eintritts-Erklärung

Vor- und
Zuname: _____

Anschrift: _____

_____ Telefon: _____

Beruf: _____

Geb.-Datum: _____ Eintritt zum: _____
(1.1 oder 1.7. des Jahres)

Vor- und Zuname
des Partners: _____

Geb.-Datum des Partners: _____

Eintrittsgeld €: _____
(Nach Ihrem Ermessen)

Jährlicher Beitrag: _____
(Nach Ihrem Ermessen, mindestens 40 €, Ehepaare 60 €)

Geworben
durch: _____
(Name, Vorname, Telefon oder Anschrift)

Ort, Datum

Unterschrift